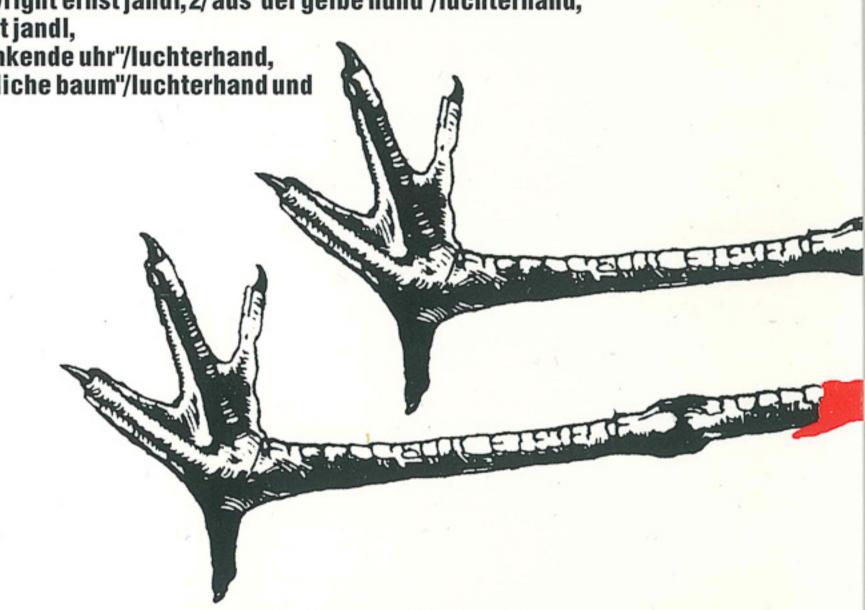
7 / Town The Party of the Party of

fgenommen im studio kornhäusl in wien im frühling 1984.
oduziert von harald quendler und mathias rüegg.
verdesign von kraner und hofmann/artwork von papan.
r danken dem luchterhand-verlag für die rechte und
rg laederach für den text.

/8/10/11/13/17/aus"laut und luise"/reclam-copyright ernst jandl,2/aus"der gelbe hund"/luchterhand, 16/aus"sprechblasen"/reclam-copyright ernst jandl, aus "selbstportrait des schachspielers als trinkende uhr"/luchterhand, aus "dingfest"/luchterhand, 12/aus "der künstliche baum"/luchterhand und

us"die bearbeitung der mütze"/luchterhand.



ernst jandl/bist eulen? 1/tohuwabohu-2.04 2/glückwunsch-1.48 3/calypso-2.03 4/sehnsucht-2.27 5/justice-1.03 6/der wahre vogel-1.51 7/auf dem land-2.18 8/viel (vieh)-1.06 9/bitte keine musik I-2.54 10/die mutter und das kind-0.31 11/chanson-1.54 12/da-0.28 13/bericht über malmö-2.18 14/die morgenfeier-1.32 15/my heart leaps up (oberflächenübersetzung)-2.44 16/amt mit schwalben-2.25 17/eulen-1.08 18/bitte keine musik II-3.53 19/falken und tauben-0.17

1/7/8/11/13/musik von mathias rüegg/suisa, 2/3/9/14/von woody schabata/akm, 4/15/16/17/von lauren newton/gema und 5/6/10/12/18/von wolfgang puschnig/akm. alle texte von ernst jandl/akm, außer 15/von william wordsworth und ernst jandl.



st jandl/bist eulen?

wir es ruhig zu: ein wenig hieß jandls jacke immer jazz, und somit ist diese extraplatte nicht der jux, den einer macht, der nie lacht.

edium, das jandl entgegenkommen mußte, ist eines, das auch die erschreckendste variante seiner selber großherzig in sich aufnimmt. jazz war immer sammelbegriff für sämtliche derivate des jazz; ohne varianten, spielereien mit sich existiert er noch nicht einmal der kategorie nach.

immt unterhalb der sprachebene von abendländischer lyrik eine "niedrigere" parallelebene an, auf welche er lyrikgut der e so maßstabgetreu tiefprojizieren und verkürzen kann, daß zum schluß die verkürzung ex negativo ebenso stark und mig dasteht, wie das dichtende abendland, welches zu reduzieren jandl auszog.

nnern uns alle an ihn, allein. jandl solo, den kennt auch manch einer, der jandls gedichte schriftlich nie gesehen hat. und , die gedichte, so ernst behandelt, wie germanisten das tun, der weiß darum noch nicht, wieviel ein organ, sein organ ihnen en kann.

dlsche stimme ist ein wesen von verfeinerter borstigkeit, in der raunzend-metallenen feier ihres nichtbrechenkönnens jen. sie hat schon vieles heillos umgekehrt, von dem alles, oben und unten, laut und luise, gut und böse, vordem bekannt stgelegt zu sein schien.

ietet sich als letzter ort der welt zur heimstätte eines jazzgroßorchesters an. darum gründete mathias rüegg das "vienna hestra". ein großes orchester ist die permanente verhinderung seiner eigenen zersprengung. darum wirken hier nur drei mitglieder mit

undl, oder spricht er bloß? ebensowenig wie eine definition des swing jemals glückte, können die grenzen zwischen ien und singen haltbar bestimmt werden. schönbergs zeitgenossen haben den sprechgesang in "pierrot lunaire" mit einem n, das menü sagenden sachermädchen verwechselt. wie aber heißt "verwechseln" auf jandlsch schon wieder? stimme hat den "cry", den der unvergessliche charles mingus aus seinen musikern, noch während diese spielten, mit dem herten revolver herausdrohte. booker ervin erreichte den status, in dem die einfachheit zum himmel schrie. jandls an chen und an den tatsachen schraubende bedingungslosigkeit reibt sich an der selbstsicheren

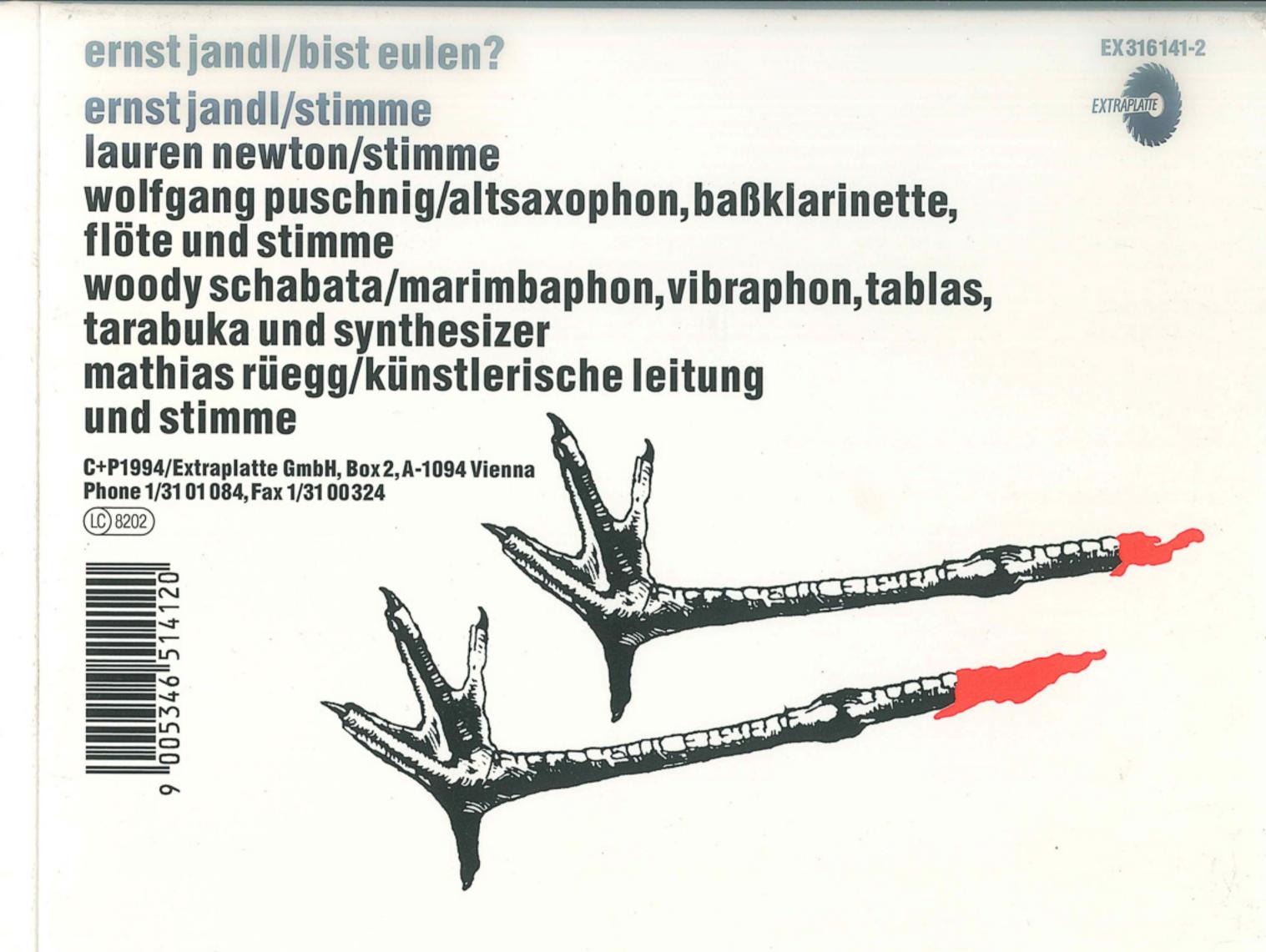
leichtfüßigkeit seiner drei mitspieler.

lauren newton, die virtuosin, wolfgang puschnig, der farben blasende, woody schabata, der organisator alles percussiven, sie stecken unter mathias rüeggs beratung den rahmen für jandls stimme ab und verhelfen spielend, singend, musikschreibend jandls gedrehtem kosmos, seiner welten-wende zum sieg. er weiß es ihnen zu danken, redet stählern seine sätze, aber hat man jandl je so jugendlich weich gehört?

lauren newton und das ensemble beweisen in"chanson"und in"tohuwabohu", daß jandls lyrik ihre wirkung auch ohne jandls vortrag behält; wenn in der sammlung ein lieblings-, ein liebesstück (zwischen jandls und newtons summenden stimmen) genannt werden soll, dessen hintersinn nicht mehr losläßt, so das "amt mit schwalben".

mehr spaß hat ernst vermutlich nie gemacht. ein größeres lob läßt sich der fraktion "vienna art orchestra", eben den vier neben ihm, nicht spenden, als das, auch ihr können spielerisch auf den kopf gestellt und in der musik spontan die umrisse von jandls attitüde nacherschaffen zu haben. vom gelächter dieser entstellten verzweiflung schmerzen die rippen, und die liebe welt ist auf einmal, was der fall ist.

jürg laederach



We Ledenia arm